GEMEINDE EITORF

Pressemitteilung

Datum: 03.09.2026 Nr.:

Große Freude in Eitorf: Gemeinde für „Jugend entscheidet“ ausgewählt

Eitorf gehört zu den 15 Städten und Gemeinden in Deutschland, die für die diesjährige Runde des Programms „Jugend entscheidet“ der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung ausgewählt wurden. Die Freude über die Zusage ist in der Gemeindeverwaltung groß. Mit der erfolgreichen Bewerbung erhält Eitorf die Chance, junge Menschen noch stärker und vor allem ganz konkret an kommunalpolitischen Entscheidungen zu beteiligen.

Aus zahlreichen Bewerbungen von Kommunen aus ganz Deutschland wurde Eitorf für die Teilnahme an „Jugend entscheidet“ ausgewählt. Das Programm unterstützt Kommunen dabei, Jugendliche unmittelbar an einer konkreten politischen Entscheidung zu beteiligen und zugleich nachhaltige Strukturen für Jugendbeteiligung zu entwickeln.

„Wir haben uns mit großer Überzeugung für ‚Jugend entscheidet‘ beworben. Umso mehr freuen wir uns, dass unsere Bewerbung erfolgreich war und Eitorf zu den bundesweit ausgewählten Kommunen gehört“, sagt Bürgermeister Rainer Viehof. „Das ist eine schöne Anerkennung, vor allem aber eine große Chance für die jungen Menschen in unserer Gemeinde. Wir wollen ihnen nicht nur zuhören, sondern ihnen die Möglichkeit geben, bei einer konkreten Frage tatsächlich mitzuentscheiden.“

Maßgeblich an der Bewerbung beteiligt war Oona Grünebaum, Amtsleiterin der Zentralen Verwaltung. Sie wird das Projekt auch im weiteren Verlauf auf Seiten der Gemeindeverwaltung begleiten und sich in die Umsetzung einbringen. „Die Zusage freut uns besonders, weil wir mit unserer Bewerbung deutlich machen wollten, dass Jugendbeteiligung für uns mehr sein soll als das Abfragen von Meinungen“, so Grünebaum. „Junge Menschen sollen erleben, dass ihre Ideen und Entscheidungen konkrete Wirkung entfalten können. Jetzt freuen wir uns darauf, diesen Prozess gemeinsam mit den Jugendlichen mit Leben zu füllen.“

Junge Perspektiven für die Zukunft Eitorfs

Inhaltlich möchte die Gemeinde die Teilnahme mit einem ihrer wichtigsten Zukunftsprozesse verbinden: der **Entwicklung der Talachse Eitorf**. Sie bildet den strategischen Rahmen für zahlreiche zentrale Fragen der kommenden Jahre – von der Weiterentwicklung der Schulen und der Mobilität über öffentliche Räume und Infrastruktur bis hin zur Entwicklung von Gewerbe- und Industrieflächen.

Viele Entscheidungen, die heute in diesen Bereichen getroffen werden, werden Eitorf über Jahrzehnte prägen. Gerade junge Menschen werden mit ihren Auswirkungen besonders lange leben.

„Wenn wir darüber sprechen, wie Eitorf in zehn, zwanzig oder dreißig Jahren aussehen soll, müssen diejenigen mit am Tisch sitzen, die diese Zukunft erleben und gestalten werden", betont Viehof. „Die Talachse ist unser zentrales Zukunftsprojekt. Deshalb gehört die Perspektive der jungen Generation für uns unbedingt dazu."

Dabei geht „Jugend entscheidet" über eine klassische Befragung hinaus. Jugendliche sollen nicht nur Wünsche äußern und Ideen einbringen, sondern bei einer konkreten kommunalpolitischen Fragestellung erfahren, dass ihre Entscheidung tatsächlich etwas bewirken kann.

Möglichst viele Jugendliche erreichen

Die Gemeinde möchte junge Menschen aus unterschiedlichen Lebensbereichen für die Teilnahme gewinnen. Eingebunden werden sollen insbesondere das Gymnasium, die Sekundarschule und das Berufskolleg. Auch die örtlichen Betriebe und ihre Auszubildenden sollen angesprochen werden. Über Social Media und weitere Kommunikationswege soll das Projekt darüber hinaus möglichst viele Jugendliche in Eitorf erreichen.

Für die Gemeindeverwaltung ist die Teilnahme zugleich eine Gelegenheit, neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Jugendlichen, Politik und Verwaltung zu erproben. Die gewonnenen Erfahrungen sollen über das Projekt hinauswirken und dazu beitragen, die Perspektiven junger Menschen künftig noch stärker in kommunale Entscheidungsprozesse einzubeziehen.

Fachliche Begleitung und 5.000 Euro Zuschuss

Bei der Umsetzung wird Eitorf fachlich und methodisch begleitet. Darüber hinaus erhält die Gemeinde von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung einen Sachkostenzuschuss in Höhe von 5.000 Euro.

„Wir freuen uns sehr darauf, jetzt gemeinsam mit den Jugendlichen, der Politik und den beteiligten Einrichtungen in den Prozess zu starten", so Viehof. „Unser Ziel ist, dass junge Menschen am Ende sagen können: Ich habe mitentschieden – und meine Entscheidung hat in Eitorf tatsächlich etwas bewegt."

Mit „Jugend entscheidet" möchte die Gemeinde damit einen weiteren Schritt gehen: Die Zukunft Eitorfs soll nicht nur für junge Menschen geplant, sondern gemeinsam mit ihnen gestaltet werden.

GEMEINDE EITORF

Pressemitteilung

Datum: 10.09.2026 Nr.:

Gemeinsam unterwegs: Hundefreundliche Wanderung am 18. Oktober 2026

Natur genießen, gemeinsam unterwegs sein und dabei schöne Wege entdecken – dazu lädt die Tourist Information Eitorf gemeinsam mit Deborah Baum am **Sonntag, 18. Oktober 2026**, ein. Bei der hundefreundlichen Wanderung sind Zwei- und Vierbeiner herzlich willkommen.

Treffpunkt ist um **11:00 Uhr am Parkplatz Bahnhof Merten (Burgweg)**. Von dort geht es auf eine rund 9 Kilometer lange Rundwanderung durch die abwechslungsreiche Landschaft rund um Eitorf. Die Strecke ist mit einigen Höhenmetern als mittelschwer einzustufen. Mensch und Hund sollten daher eine gute Grundkondition und Trittsicherheit mitbringen.

Deborah Baum lebt in Eitorf und ist selbst leidenschaftlich gerne mit ihrem Hund in der Natur unterwegs. Gemeinsam mit ihr geht es auf eine etwa 3,5-stündige Wanderung, bei der natürlich auch eine gemütliche Pause nicht fehlen darf. Auf der Stachelhardt bietet sich die Gelegenheit, die mitgebrachte Verpflegung auszupacken, eine kleine Rast einzulegen und den schönen Blick über das Siegtal zu genießen.

Ob mit oder ohne Hund – alle Wanderfreudigen sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Hunde sollten sozialverträglich sein und während der gesamten Wanderung an der Leine geführt werden.

Veranstalter: Tourist Information Eitorf. Eine Anmeldung bis spätestens 15. Oktober 2026 ist erwünscht - per E-Mail an touristinfo@eitorf.de oder telefonisch unter 02243 89153.

16. Sitzung des Schulausschusses

Am Donnerstag, dem 09.10.2025, um 18:00 Uhr, findet in Rathaus, Markt 1, großer Sitzungssaal, Zimmer-Nr. 109 die 16. Sitzung des Schulausschusses statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

. Allgemeine Geschäftsordnungsangelegenheiten
1. Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht der Schulleitungen
4. Schulentwicklungsplan 2025/2026 - 2030/2031; hier: Zwischenbericht der Fa. GEBIT Münster zu den Schülerzahlenprognosen
5. Änderung der Schulanfangszeiten am Grundschulverbund Alzenbach und Mühleip
6. Schülerbeförderung; hier: Einführung des Deutschlandtickets an den Grundschulen
7. Bekanntgaben
8. Anregungen und Fragen

Nicht öffentlicher Teil

9. Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung
10. Bekanntgaben
11. Anregungen und Fragen

Eitorf, 25.09.2025

Gez. Dietmar Tendler
Vorsitzender